

DR. PETER BROMMER

5400 KOBLENZ
AKAZIENWEG 56
TELEFON (02 61) 40 11 84
55394

Liebe Tante Jale,

habe vielen Dank für Deinen Brief an meinen Vater.

Er hat sich darüber sehr gefreut und hat auch viel von seiner Berlinreise geschildert. Ich möchte aber - gläcksam als Zwischenbescheid mitteilen, daß es leider etwas ungewiß ist, ob er kommen kann, da ich ihn am Mittwoch ins Kronenhaus gebracht habe. Zwei Schwachpunkte fielen zusammen: Der Verlauf und (wohl) ein Geschwür, was er ja schon ein paar Mal vor hatte. Dadurch, daß er die Ärzte nicht direkt nach seinem Besuch fragt und ich diese dort nicht mehr antreffe, wenn ich ihn nach Dienst besuche, tappt ich etwas im Dunkeln. Er will kein Telefon im Zimmer haben, so daß es von außen (z.B. von Bettina) auch nicht zu erreichen ist.

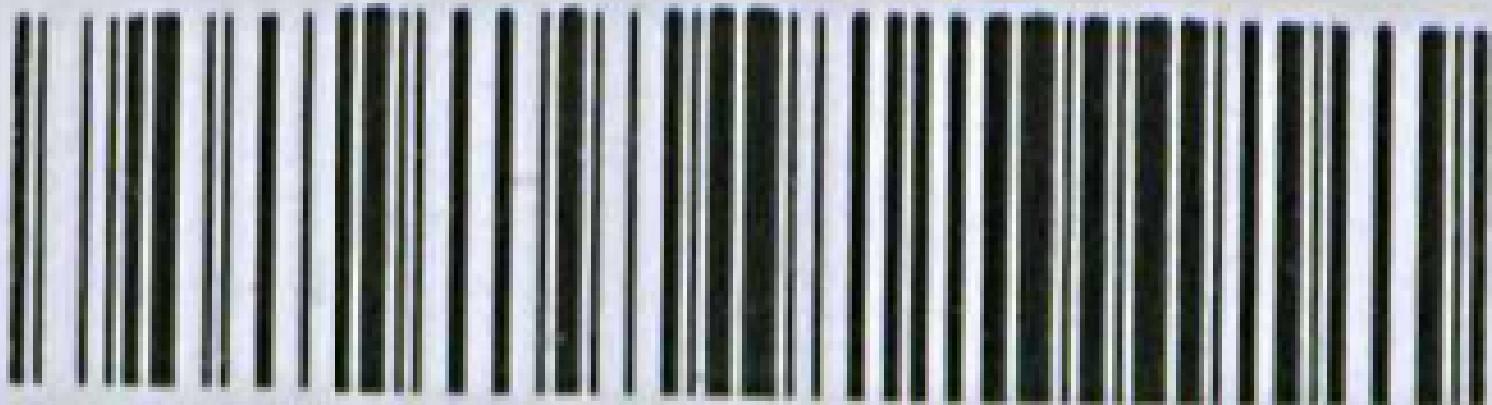
Wir haben uns über Deinen Besuch mit Eva bei uns sehr gefreut. Wenn die Wohnung auch nicht in dem Zustand war, den wir uns eigentlich erhofft hatten, so ist es wohl doch gegangen. Deine ganze Familie ist, das weißt Du ja, bei uns stets mehr als wir willkommen. Auf bei ein paar Fotos, die ich eigentlich meinem Vater mitgeben wollte, der Unsickeheit wegen aber nun mit der Post schicke.

Euch beiden (Eva ist noch bei Dir?) wünsche ich noch einen schönen, in jeder Beziehung erfolgreichen Aufenthalt in Deutschland.

Viele herzliche Grüße auch von Edith und Andreas

Dein Peter

Boğaziçi Üniversitesi
Arşiv ve Dokümantasyon Merkezi
Jale İnan Arşivi



JALARC0400608